

STADT – LAND – FLUCHT

MÜNCHEN, 19. JANUAR 2021 – Eine aktuelle Umfrage des Meinungsforschungsinstituts GfK zeigt: Bei deutschen Städtern steht das Landleben hoch im Kurs.

Die Premiere des aktuellen Kinofilms, der Restaurantbesuch mit Freunden oder die ausgedehnte Shoppingtour in der Innenstadt – die Vorzüge des Stadtlebens sind in Zeiten des Corona-Lockdowns wie weggefedert. Dass das Leben auf dem Land attraktiver ist als je zuvor, zeigt nun eine repräsentative, deutschlandweite Umfrage, die das Meinungsforschungsinstitut GfK Ende November 2020 im Auftrag des Projektentwicklers Bauwerk durchgeführt hat. Demnach können sich rund 41 Prozent der Stadtbewohner grundsätzlich vorstellen, aufs Land zu ziehen. 21,0 Prozent können sich einen Umzug „ganz sicher“ vorstellen, 20,4 Prozent antworteten mit „ja, wahrscheinlich“. Der Prozentsatz derer, die sich einen Umzug „ganz sicher nicht“ oder „wahrscheinlich nicht“ vorstellen können, fiel mit insgesamt 29,9 Prozent geringer aus.

„Die neue Landlust der Deutschen spüren wir in den Anfragen unserer Kunden nach dem eigenen Häuschen auf dem Land sehr deutlich“, sagt Jürgen Schorn, geschäftsführender Gesellschafter von Bauwerk. „Die Nachfrage nach Häusern und Wohnungen in unserem Neubauprojekt LAGOM am Ammersee hat sich seit Beginn des Lockdowns im März 2020 im Vergleich zu 2019 mehr als verdreifacht“, so Schorn weiter.

Besonders markant: Vor allem junge Familien würden Hektik und Stress der Großstadt lieber gegen die Ruhe auf dem Land eintauschen. So ist die Bereitschaft, dem urbanen Leben den Rücken zu kehren bei Familien am höchsten: Knapp die Hälfte (49,9 Prozent) der Familien mit einem Kind kann sich das Leben auf dem Land vorstellen. Die Befragung zeigt auch, dass der im Pandemie-Jahr 2020 beliebte Instagram-Hashtag „Cottagecore“ für jüngere Menschen mehr ist als ein Trend. Die Sehnsucht nach dem Landleben, die in den sozialen Medien Ausdruck findet, ist in der Altersgruppe von 30 bis 39 Jahren mit 47,3 Prozent und bei trendaffinen Menschen (48,3 Prozent) stärker ausgeprägt als beim Durchschnitt der Bevölkerung.

Familien nehmen längeren Arbeitsweg in Kauf

Für den Umzug aufs Land würden Familien sogar einen längeren Anfahrtsweg zur Arbeitsstätte in Kauf nehmen. Stadt-Familien mit zwei Kindern sind zu 44,5 Prozent bereit, länger unterwegs zu sein. Über die Gesamtbevölkerung hinweg gesehen, überwiegt jedoch der Teil, der nicht bereit ist, länger zu pendeln (40,8 Prozent) gegenüber jenen, die es zugunsten des Landlebens tun würden (34,7 Prozent).

Mehr Natur ist Top-Argument fürs Landleben

Bei den Gründen für die Attraktivität des Landlebens sind sich die Befragten einig: der Wunsch nach „mehr Natur“ steht bei 74,4 Prozent auf Platz eins und ist damit absoluter Spitzenreiter. Der Geräuschkulisse der Stadt zu entfliehen, wünschen sich 60,6 Prozent der Befragten – damit folgt das Argument „weniger Lärm“ mit einem deutlichen Abstand von fast 15 Prozentpunkten auf Platz zwei. Der „eigene Garten“ landet mit 56,4 Prozent auf Platz drei. Wirtschaftliche und finanzielle Gründe sind laut der Umfrage weniger relevant als die emotionalen: „Günstigere Kauf- und Mietpreise“ von Immobilien rangieren mit 45,8 Prozent erst auf Platz fünf.

„Die Immobilie auf dem Land ist attraktiver denn je. Dennoch: die Erfahrungen aus unserem Projekt LAGOM zeigen, dass das Gesamtpaket stimmen muss. Eine gute Infrastruktur mit z.B. schneller S-Bahn Verbindung in die Stadt, Highspeed-Internet oder das Angebot an hochwertigen Bildungseinrichtungen sind genauso entscheidend wie der Wunsch nach mehr Freiheit, Ruhe und Natur“, fasst Schorn die Ergebnisse zusammen.

ÜBER BAUWERK

Bauwerk ist einer der führenden Entwickler sowie Berater und Vermarkter hochwertiger und designorientierter Neubauprojekte in München, Berlin und Frankfurt. Das Leistungsportfolio der beiden Geschäftsfelder Bauwerk Development und Bauwerk Capital erstreckt sich über die verzahnten Bereiche Projektentwicklung, Produktmanagement-Architektur, Marketing-Kommunikation und Vertrieb. In der Vermarktung hat Bauwerk Capital seit 2010 knapp 1.000 Neubauwohnungen mit rund einer Milliarde Euro Verkaufsvolumen erfolgreich platziert. Mit dem 2018 gegründeten Geschäftsbereich Bauwerk Development stärkt das Unternehmen seine Positionierung als Projektentwickler. Es steht zudem als Joint Venture-Partner oder Dienstleister

für Grundstückseigentümer, Investoren und Immobilienentwickler zur Verfügung. Das Unternehmen mit Hauptsitz in München wurde im Jahr 2002 gegründet und ist mit Niederlassungen in Berlin und Frankfurt vertreten.

Weitere Informationen unter www.bauwerk.de und www.lagom-see.de

PRESSEKONTAKT

Julia Wald

Managerin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Prinzregentenstraße 22

80538 München

Telefon: 089 / 41 55 95 - 1441

E-Mail: jwald@bauwerk.de